

**Förderprogramm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“
Fördergebiet Haldensleben „Historischer Stadtkern“
Integriertes städtebauliches Handlungskonzept**

Vermerk

Ämterkonferenz am 16.10.2014, 9.30 Uhr

Ort: Rathaus, Bauamt, Raum 206

Teilnehmer: Siehe Anwesenheitsliste

Herr Otto eröffnet die Ämterkonferenz und geht einleitend auf die grundsätzlichen Ziele des städtebaulichen Handlungskonzeptes im Rahmen des Förderprogramms „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ ein. Anschließend informiert Herr Müller über folgende Aspekte, zu denen den Beratungsteilnehmern entsprechendes Info-Material übergeben wurde:

die inhaltliche Ausrichtung und die Förderschwerpunkte des Programms Aktive Stadt- und Ortsteilzentren gem. Artikel 7 der VV Städtebauförderung 2014

einige Rahmenbedingungen der Städtebauförderung und Bevölkerungsentwicklung

den aktuellen Umsetzungsgrad von Maßnahmen im Fördergebiet aus verschiedenen Förderprogrammen

bisher vorliegende Projektvorschläge Stand August 2014

In der anschließenden Diskussion wurden, insbesondere folgende Schwerpunktprojekte angesprochen:

Citymanagement: Initiativen stärken
Eigenverantwortung der Händler unterstützen

Neubau Landratsamt: Anbindung an die Innenstadt, Fußwegeverbindung

Ehemaliger Musikclub: Aufwertung Stadteingang Stendaler Tor

Magdeburger Tor: momentan wenig einladender Stadteingang von Süden
Ersatzneubau MD-Str. 46
Anschluss Rundwanderweg

Rundwanderweg: Durchbruch Stadtmauer, Anbindung an Burgstraße (Nr. 31)

Quartierinnenbereiche: Rolandkaufhaus
Seifenfabrik

MGH Bülstringer Str.: Parkhaus oder Parkpalette Bülstringer Str. 13

Die Beratungsteilnehmer wurden gebeten, ausgehend von den dargestellten Rahmenbedingungen des Förderprogramms und den bisher vorliegenden Projektvorschlägen jeweils in ihrem Verantwortungsbereich zu prüfen, welche Maßnahmen zur Aufwertung des Stadtkerns und zur Stärkung der Zentrumsfunktion in das Handlungskonzept aufgenommen werden sollten.

aufgestellt: SALEG, i. V. H. Müller, im Oktober 2014

Anlage: Anwesenheitsliste